

Produktname: Katalase-Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe21587**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG,Kappa
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,3 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	PBS, 50 % Glycerin, 0,05 % Proclin 300, 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Protein A

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:200-1:1000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,IP 1:50-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW:60kD;Observed MW:60kD

Antigen-Informationen

Genname	CAT
Alternative Namen	CAT;Catalase
Gen-ID	847.0
SwissProt ID	P04040
Immunogen	Ein synthetisches Peptid der menschlichen Katalase

Hintergrund

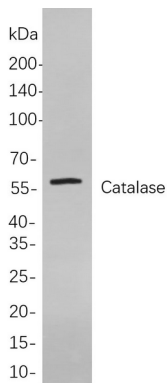
Zelllokalisierung: Zytoplasma. Dieses Gen kodiert für Katalase, ein wichtiges antioxidatives Enzym im körpereigenen Abwehrsystem gegen oxidativen Stress. Katalase ist ein Häm-Enzym, das in den Peroxisomen nahezu aller aeroben Zellen

vorkommt. Sie wandelt das reaktive Sauerstoffspezies Wasserstoffperoxid in Wasser und Sauerstoff um und mildert so dessen toxische Wirkung. Oxidativer Stress spielt vermutlich eine Rolle bei der Entstehung vieler chronischer oder spät einsetzender Erkrankungen wie Diabetes, Asthma, Alzheimer, systemischem Lupus erythematodes, rheumatoider Arthritis und Krebs. Polymorphismen dieses Gens wurden mit einer verminderten Katalaseaktivität in Verbindung gebracht, aber bisher ist Akatalasämie die einzige bekannte Erkrankung, die durch dieses Gen verursacht wird. [bereitgestellt von RefSeq, Okt. 2009]

Forschungsbereich

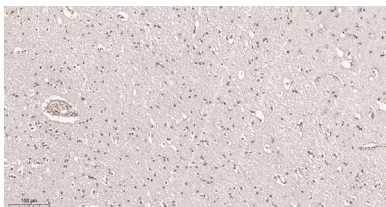
-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HeLa-Zellen

unter Verwendung eines monoklonalen Kaninchen-Antikörpers gegen Katalase. Zum Nachweis des Antikörpers wurde ein HRP-konjugierter Ziegen-Anti-Kaninchen-IgG-Antikörper eingesetzt.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe. 1. Der monoklonale Kaninchen-Antikörper gegen Katalase wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).